

Wie verstehe ich ein Gemälde?

Stil, Ikonographie, Ikonologie u. a. kunsthistorische Methoden, die helfen, Gemälde zu begreifen.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Z-Module

Nummer und Typ	ZMO-ZMO-K109.16F.001 / Moduldurchführung
Modul	Wie verstehe ich ein Gemälde?
Veranstalter	Z-Module
Leitung	PD Dr. Gerd-Helge Vogel, DDE, Kunsthistoriker
Zeit	Mo 15. Februar 2016 bis Fr 19. Februar 2016 / 9:15 - 16:45 Uhr
Ort	ZT 5.F02 Seminarraum (19P TL) Klavier
Anzahl Teilnehmende	8 - 21
ECTS	3 Credits
Voraussetzungen	keine
Lehrform	z.B. Vorlesung, Übungen vor Originalgemälden in Museen
Zielgruppen	Wahlpflicht für alle Bachelorstudierenden
Lernziele / Kompetenzen	Erlangung kunsthistorischer Kompetenzen zum Verständnis und Beurteilung von Malerei.
Inhalte	Die LV dient dem elementaren kunsthistorischen Verständnis von Gemälden der europäischen Kunstgeschichte von ihren Anfängen in der Protorenaissance (Trecento) bis zum Ausgang der klassischen Moderne (um 1945) anhand markanter Beispiele aus allen Epochen und nationalen Schulen des in Schweizer Museen vorhandenen Gemäldebestandes. Dabei werden Fragen der Stilbestimmung, der Datierung und Einordnung in den kunsthistorischen Kontext, die Klärung des Bildinhaltes, seine Zweckbestimmung usw. untersucht und offengelegt.
Bibliographie / Literatur	Kataloge der besuchten Schweizer Museen in Bern, Winterthur, Zürich, St. Gallen
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit Optional: Zusätzlich z.B. mündliche Prüfung, Ausstellung, Abschlusspräsentation, Theoriearbeit etc. möglich
Termine	FS16 in KW 7 vom 15. - 19.02.2016
Dauer	1 Woche
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	z.B. Exkursion Museum, Fahrtkosten Bern, St. Gallen, Winterthur; (Kostenhöhe abhängig von Gesamtabo, Halbtax usw.)